Polizei hat 1,3 Promille festgestellt

Kieferbruch, Platzwunden im Gesicht - Biker verunglückt mit Alkohol, aber ohne Helm

Sonntag 10. August 2014 - **Hildesheim (wbn). Mit Alkohol - aber dafür ohne Helm unterwegs. Das geht nun gar nicht. Ein Biker musste das mit einem Kieferbruch und Platzwunden im Gesicht bezahlen.**

Und den Führerschein ist er auch erstmal los. Nachfolgend der Polizeibericht aus Hildesheim: „Am Samstag, gegen 5:56 Uhr, kommt es zu einem schweren Verkehrsunfall mit einem 25-jährigen Motorradfahrer auf dem Lerchenkamp in Hildesheim.

Fortsetzung von Seite 1

Der offensichtlich alkoholisierte Kradfahrer aus Hildesheim (festgestellte AAK: 1,30 Promille) ist mit seiner Suzuki ohne Helm auf der Straße Lerchenkamp in Richtung Mastbergstraße unterwegs. In Höhe der Deula, kurz vor der Einmündung zur Lavesstraße, kommt er dann alleinbeteiligt mit seinem Krad in einer langgezogenen Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn ab, gerät auf den dort verlaufenden Grünstreifen, streift eine Baumschutzplanke und den dahinter stehenden Baum, wird von der nächsten Baumschutzplanke abgewiesen, gerät wieder auf die Fahrbahn und kommt dort schließlich zu Fall.

Der Unfallfahrer schlittert anschließend noch mehrere Meter über die Fahrbahn und zieht sich dabei neben einem Kieferbruch, Platzwunden im Gesicht auch erhebliche Abschürfungen zu. Er muss für weitergehende Behandlungsmaßnahmen der Medizinischen Hochschule Hannover zugeführt werden, Lebensgefahr besteht jedoch nicht. Das Motorrad wird durch den Unfall stark beschädigt.“